

Haushaltssatzung
der Ortsgemeinde Oberirsens für die Haushaltsjahre 2010 und 2011
vom

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	<u>Haushaltsjahr 2010</u>	<u>Haushaltsjahr 2011</u>
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	450.500 €	452.750 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	516.805 €	491.255 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-66.305 €	-38.505 €
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	375.600 €	378.500 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	396.705 €	372.205 €
<i>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</i>	<i>-21.105 €</i>	<i>6.295 €</i>
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €	0 €
<i>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</i>	<i>0 €</i>	<i>0 €</i>

	Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	332.920 €	140.530 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	302.100 €	132.000 €
<i>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	<i>30.820 €</i>	<i>8.530 €</i>
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	75.000 €	0 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	84.715 €	14.825 €
<i>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	<i>-9.715 €</i>	<i>-14.825 €</i>
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	783.520 €	519.030 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	783.520 €	519.030 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	78.715 €	8.575 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite auf

	0 €	0 €
--	-----	-----

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf

	0 €	0 €
--	-----	-----

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf

	0 €	0 €
--	-----	-----

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B)
2. Gewerbesteuer
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
 - für den ersten Hund
 - für den zweiten Hund
 - für jeden weiteren Hund

	Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
--	--------------------	--------------------

	270 v. H.	270 v. H.
	320 v. H.	320 v. H.
	380 v. H.	380 v. H.
	30 €	30 €
	72 €	72 €
	120 €	120 €

§ 5 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2007 (Stand der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007)
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2008
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 2009
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2010
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011

1.126.580,77 €
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als überschritten sind.

	1.000 €	1.000 €
--	---------	---------

§ 7
Wertgrenze für Investitionen

Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
0 €	0 €

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von
sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Oberirsen, den
Ortsgemeinde Oberirsen

.....
Wilfried Stahl
Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Gesamtergebnishaushalt Oberirsen 2010/2011

Hauptplan 2010

Gesamthaushalt

Betragsangaben in EUR

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

82 Oberirsen

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
1. Steuern und ähnliche Abgaben	266.524	219.700	200.200	200.200	202.100	206.800
401100 Grundsteuer A	5.659	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
401200 Grundsteuer B	39.208	39.300	39.700	39.700	39.700	39.700
401300 Gewerbesteuer	36.467	15.800	15.500	15.500	15.500	16.600
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	164.936	141.200	123.700	123.700	125.500	128.700
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.614	1.600	1.700	1.700	1.700	1.800
403300 Hundesteuer	3.186	3.100	3.300	3.300	3.300	3.300
405210 Familienleistungsausgleich (vom Land)	15.454	13.100	10.700	10.700	10.800	11.100
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	156.551	146.100	158.100	160.500	158.750	165.150
411110 Schlüsselzuweisung A	156.501	146.100	146.200	148.600	148.700	155.100
414590 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - vom sonstigen privaten Bereich	50					
415100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			11.900	11.900	10.050	10.050
3. Erträge der sozialen Sicherung						
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.816	13.800	73.000	72.350	70.050	68.100
431200 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen, Vorkaufrecht)	340	150	150	150	150	150
431900 Sonstige (u. a. Verwaltungsgebühren, Beglaubigungsgebühren)	30	50	50	50	50	50
432100 Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen	5.581	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
432300 Entgelte für die Unterhaltung von Straßen, Wirtschaftswegen u.a. öffentlichen Einrichtungen	865	9.500	5.700	5.700	5.700	5.700
437000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Entgelten			63.000	62.350	60.050	58.100
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	745	200	200	200	200	200
441100 Erträge aus Verkäufen	507					
441200 Mieten und Pachten	238	200	200	200	200	200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.713	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
442430 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.435	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
442510 Kostenerstattungen und Kostenumlagen - von privaten Unternehmen	278					
7. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
8. andere aktivierte Eigenleistungen						
9. sonstige laufende Erträge	17.563	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
462500 Konzessionsabgaben	17.463	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
462900 Sonstige laufende Erträge (z. B. Spenden)	100					
10. Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	449.911	398.700	450.400	452.150	450.000	459.150
11. Personalaufwendungen	16.146	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800

Gesamtergebnishaushalt Oberirsen 2010/2011

Hauptplan 2010

Gesamthaushalt

Betragsangaben in EUR

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

82 Oberirsen

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
501100 Bürgermeister, Beigeordnete, Ortsvorsteher	9.539	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
501400 Rats- und Ausschussmitglieder	933	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
502900 Sonstige Vergütungen, Leistungszulagen	5.674	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
507910 Ehrensoldrückstellungen		800	800	800	800	800
12. Versorgungsaufwendungen	5.676	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
511300 ehrenamtlich Tätige	3.978	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
517000 Zuführung Ehrensoldrückstellungen ehem. Ortsbürgermeister	1.698					
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.538	56.850	52.250	43.700	43.700	43.700
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	1.247	7.650	10.900	4.000	4.000	4.000
523130 Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	333	2.600	2.600	950	950	950
523210 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Energie (Strom, Öl, Gas)	4.568	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
523220 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Wasser, Abwasser, Abfall (wkB, Gebühren)	1.235	1.350	1.400	1.400	1.400	1.400
523230 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Sonstige Bewirtschaftungskosten	151	850	850	850	850	850
523380 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	7.075	12.750	6.000	6.000	6.000	6.000
523500 Fahrzeugunterhaltung	42	500	500	500	500	500
523600 Unterhaltung der Maschinen, Geräte, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Kleinteile bis 60,00 € (netto)	1.172	4.200	4.750	4.750	4.750	4.750
524900 Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		500	500	500	500	500
525430 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.138	9.650	7.350	7.350	7.350	7.350
525431 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände - Straßenoberflächenentwässerung	6.168	6.500	7.100	7.100	7.100	7.100
525510 Kostenerstattungen - an private Unternehmen	5.409	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen			121.000	118.250	112.300	109.450
532000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände			3.750	3.700	3.700	3.400
533000 Abschreibung auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			2.500	2.500	2.500	2.500
534000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			9.950	9.950	6.850	6.850
535000 Abschreibung auf das Infrastrukturvermögen			102.750	100.100	97.250	94.700
538500 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung			2.050	2.000	2.000	2.000
15. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten						
16. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	316.125	345.125	304.325	292.125	292.125	299.425
541430 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an Gemeinden und Gemeindeverbände						
541490 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an den sonstigen öffentlichen Bereich		1.000				
541590 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an den sonstigen privaten Bereich	1.930	10.125	525	525	525	525
543100 Gewerbesteuerumlage	5.333	2.800	2.900	2.900	2.900	3.100
544110 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	3.428	2.950	2.900	2.700	2.700	2.800
544210 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Landkreis Altenkirchen	139.000	149.400	136.000	130.000	130.000	133.000
544230 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Verbandsgemeinde Altenkirchen	166.434	178.850	162.000	156.000	156.000	160.000
17. Aufwendungen der sozialen Sicherung						

Gesamtergebnishaushalt Oberirsen 2010/2011

Hauptplan 2010

Gesamthaushalt

Betragsangaben in EUR

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

82 Oberirsen

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
18. sonstige laufende Aufwendungen	7.329	8.770	8.830	8.830	8.830	8.830
561200 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung		300	300	300	300	300
562100 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	41	50	50	50	50	50
563100 Büromaterial, Geschäftsaufwendungen	189	500	500	500	500	500
563400 Telefon, Datenübertragungskosten	276	300	300	300	300	300
563900 Sonstiges	346					
564100 Versicherungsbeiträge	3.268	3.650	3.710	3.710	3.710	3.710
564200 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen, Berufsgenossenschaften und Vereinen	230	300	300	300	300	300
568100 Grundsteuer	27	70	70	70	70	70
569200 Verfügungsmittel	240	300	300	300	300	300
569310 Repräsentationen		300	300	300	300	300
569320 Ehrengeschenke/Ehrengaben	551	500	500	500	500	500
569900 Sonstige (u. a. Partnerschaften, Heimatpflege, Dorfgemeinschaft, örtliche Feiern und Veranstaltungen)	2.162	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
19. Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	374.813	436.045	511.705	488.205	482.255	486.705
20. laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	75.098	- 37.345	- 61.305	- 36.055	- 32.255	- 27.555
21. Zins- und sonstige Finanzerträge	7.302	2.600	100	600	600	600
471430 Zinserträge für Kredite - von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7.302	2.500		500	500	500
479200 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100	100	100	100	100
22. Zins- und sonstige Finanzaufwendungen		5.600	5.100	3.050	3.000	2.950
574300 Zinsaufwand - an Gemeinden und Gemeindeverbände			2.000			
575100 Zinsaufwand - an inländische Kreditinstitute		5.500	3.000	2.950	2.900	2.850
579100 aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)		100	100	100	100	100
23. Finanzergebnis	7.302	- 3.000	- 5.000	- 2.450	- 2.400	- 2.350
24. ordentliches Ergebnis	82.400	- 40.345	- 66.305	- 38.505	- 34.655	- 29.905
25. außerordentliche Erträge	295					
499000 Außerordentliche und periodenfremde Erträge	295					
26. außerordentliche Aufwendungen						
27. außerordentliches Ergebnis	295					
28. Jahresergebnis Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	82.695	- 40.345	- 66.305	- 38.505	- 34.655	- 29.905
29. Einstellung in den Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich						
30. Entnahme aus dem Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich						

Gesamtergebnishaushalt Oberirsens 2010/2011

Hauptplan 2010

Gesamthaushalt

Betragsangaben in EUR

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

82 Oberirsens

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
<u>31. Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich</u>	<u>82.695</u>	<u>- 40.345</u>	<u>- 66.305</u>	<u>- 38.505</u>	<u>- 34.655</u>	<u>- 29.905</u>

Vorbericht zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr

2010/2011

Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 2010/2011

Der Haushaltsplan teilt sich auf in einen

Ergebnishaushalt

Im Zentrum der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan. Dieser zeigt eine Gegenüberstellung von jährlichen, periodengerecht zugeordneten Erträgen und Aufwendungen und bildet somit den Ressourcenverbrauch ab.

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010/2011 enthält Plandaten (Abschreibungen, Auflösungen von Sonderposten), die aus der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 entwickelt wurden.

Nach Vorlage der Jahresabschlüsse 2007 bis 2009 können sich diese aufgrund von Zu- und Abgängen noch verändern.

und den **Finanzhaushalt**

Der Finanzhaushalt enthält die Planansätze der Ein- und Auszahlungen.

Er enthält im Gegensatz zum Ergebnishaushalt auch die Ein- und Auszahlungen für Investitionen, Tilgungen von Krediten und neuen Kreditaufnahmen und bildet die Veränderung der liquiden Mittel ab.

Bildung von Teilhaushalten

Nach § 4 GemO ist der Haushaltsplan angemessen in Teilhaushalte zu gliedern. Diese sind produktorientiert funktional oder nach der örtlichen Organisation institutionell zu gliedern.

Die sechs Hauptproduktbereiche

- | | |
|---------------------------|---------------------------------|
| - 1 - Zentrale Verwaltung | - 4 - Gesundheit und Sport |
| - 2 - Schule und Kultur | - 5 - Gestaltung der Umwelt |
| - 3 - Soziales und Jugend | - 6 - Zentrale Finanzleistungen |

wurden in 2 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte bilden Bewirtschaftungseinheiten. D. h. innerhalb der Teilhaushalte gelten besondere Deckungsmöglichkeiten. Bei der Bildung wurde von einer Betrachtung der Aufgabenschwerpunkte ausgegangen, da die Teilhaushalte mit ihren wesentlichen Produkten die eigentliche Beratungs- und Entscheidungsebene sein sollen:

Teilhaushalt 1 - Allgemeine Aufgaben der Ortsgemeinde

Teilhaushalt 2 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Den Teilhaushalten sind die Produkte und Leistungen (= weitere Unterteilung) nach dem Produktrahmenplan im Detail zugeordnet.

Übersicht über die Rechnungsergebnisse der Vorjahre

Die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007 und 2008 konnten noch nicht erstellt werden.

Der Zahlungsmittelbestand weist zum 01.01.2010 Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde ("liquide Mittel der Ortsgemeinde") in Höhe von voraussichtlich 74.016 € aus.

Die geplanten Einzahlungen im Haushaltsjahr 2010 betragen 78.715 €, so dass eine Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde ("liquide Mittel der Ortsgemeinde") in Höhe von voraussichtlich 4.699 € entsteht. Im Haushaltsjahr 2011 wird mit Einzahlungen in Höhe von 8.575 € gerechnet, was zu einer Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde ("liquide Mittel der Ortsgemeinde") in Höhe von 13.274 € führen würde.

Die "liquiden Mittel" können zur Finanzierung von Auszahlungen in späteren Haushaltsjahren herangezogen werden.

Übertragung von Haushaltsermächtigungen

Nach § 17 GemHVO ist die Übertragung von Haushaltsermächtigungen ins Folgejahr grundsätzlich möglich.

Hiermit sind Zahlungsermächtigungen gemeint, die im Folgejahr die geplanten Haushaltsansätze erhöhen. Auswirkungen auf den Jahresabschluss des laufenden Haushaltsjahres ergeben sich hierdurch jedoch nicht; entsprechende Finanzierungsmittel wären zu sichern.

Von einer Übertragung wird daher abgesehen.

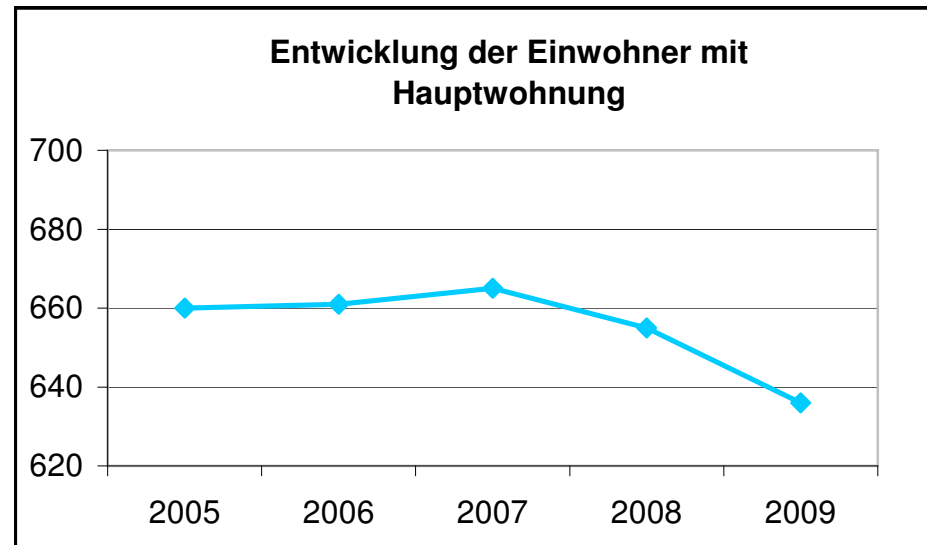
Bei der Haushaltsplanung 2010 wurde jedoch die zu erwartende Entwicklung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen aus dem Haushaltsjahr 2009 berücksichtigt.

Statistische Angaben

Die Gesamtfläche der Ortsgemeinde beträgt: 944 ha

Die Entwicklung der Einwohner stellt sich wie folgt dar:

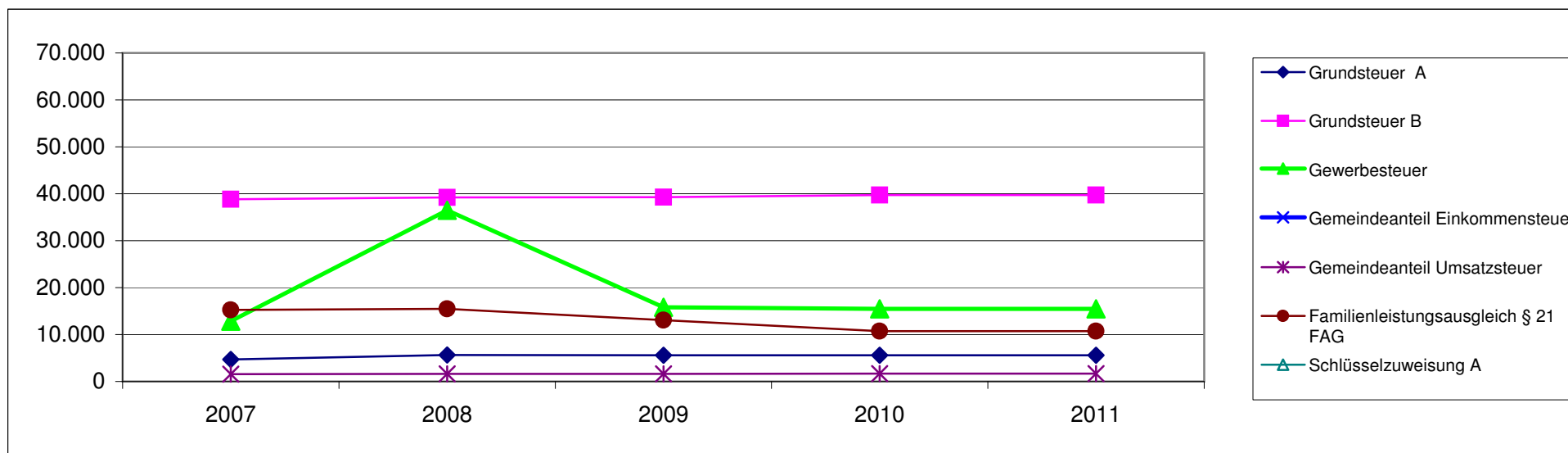
am Stichtag	Hauptwohnung	Nebenwohnung	Insgesamt
30.06.2005	660	36	696
30.06.2006	661	47	708
30.06.2007	665	44	709
30.06.2008	655	45	700
30.06.2009	636	44	680



Entwicklung wesentlicher Steuererträge

Steuererträge	Soll - Erträge 2007 €	Soll - Erträge 2008 €	Planung - Erträge 2009 €	Planung - Erträge 2010 €	Planung - Erträge 2011 €
Grundsteuer A	4.679	5.659	5.600	5.600	5.600
Grundsteuer B	38.810	39.208	39.300	39.700	39.700
Gewerbsteuer	12.834	36.467	15.800	15.500	15.500
Hundesteuer	3.164	3.186	3.100	3.300	3.300
Gemeindeanteil Einkommensteuer	150.542	164.936	141.200	123.700	123.700
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.573	1.614	1.600	1.700	1.700
Familienleistungsausgleich § 21 FAG	15.266	15.454	13.100	10.700	10.700
Summe	226.868	266.524	219.700	200.200	200.200

Schlüsselzuweisung A	163.604	156.501	146.100	146.200	148.600
Summe	390.472	423.025	365.800	346.400	348.800



Entwicklung der Finanzkraft, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderungen gegenüber	
	1.10.04 - 30.9.05	1.10.05 - 30.9.06	1.10.06 - 30.9.07	01.10.07-30.09.08	01.10.08-30.09.09	2009	
	€	€	€	€	€	€	%
Grundsteuer A	6.128	6.053	5.837	4.463	5.652	1.189	26,64%
Grundsteuer B	37.263	36.804	38.363	38.503	39.647	1.144	2,97%
Gewerbesteuer	2.127	2.514	9.356	22.400	6.809	-15.591	-69,60%
Einkommensteuer	111.123	126.829	140.848	163.942	141.253	-22.689	-13,84%
Umsatzsteuer	1.324	1.382	1.525	1.615	1.647	32	1,98%
Familienleistungsausgleich	10.218	11.386	13.360	15.878	14.182	-1.696	-10,68%
Steuerkraftmesszahl	168.183	184.968	209.289	246.801	209.190	-37.611	-15,24%

Einwohnerzahl	660	661	665	655	636	-19	-2,90%
Steuerkr.je EW im Land Rh-Pf.	607,10 €	691,72 €	721,47 €	792,88 €	733,00 €	-59,88 €	-7,55%
Steuerkr.je EW der Ortsgemeinde	254,82	279,83	314,72	376,80 €	328,92 €	-47,88 €	-12,71%
% des Landesdurchschnittes	41,97%	40,45%	43,62%	47,52%	44,87%	-2,65%	-5,58%
Schwellenwert (73 %/76,24% Land)	443,18 €	527,37 €	550,05 €	604,49 €	558,84 €	-45,65 €	-7,55%
Schlüsselzuweisung je EW	188,37 €	247,54 €	235,33 €	227,70 €	229,92 €	2,22 €	0,97%
Schlüsselzuweisung A gesamt	124.318,00 €	163.622,00 €	156.494,00 €	149.141,00 €	146.232,00 €	-2.909,00 €	-1,95%

Finanzkraft/Umlagegrundl.	292.501,00 €	348.590,00 €	365.783,00 €	395.942,00 €	355.422,00 €	-40.520,00 €	-10,23%
----------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	----------------

Umlagen	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderungen gegenüber		
						2009		
Kreisumlage	Umlagesatz	38,00%	38,00%	38,00%	38,00%	38,00%	0,00%	0,00%
	Umlagebetrag	111.150	132.464	138.998	150.458 €	135.060 €	-15.398,00 €	-10,23%
VG- Umlage	Umlagesatz	47,50%	45,50%	45,50%	45,50%	45,50%	0,00%	0,00%
	Umlagebetrag	138.938	158.608	166.431	180.154 €	161.717 €	-18.437,00 €	-10,23%
Kreis- u. VG Umlage	250.088,00 €	291.072,00 €	305.429,00 €	330.612,00 €	296.777,00 €	-33.835,00 €	-10,23%	

	Ist-2006	Soil-2007	Soil-2008	Planung-2009	Planung - 2010	Veränderungen gegenüber 2009	
Gewerbesteuerumlage	1.010,61 €	2.450 €	5.333,00 €	2.900 €	2.900 €	0 €	0,00%
Anteil "Fonds Deutsche Einheit"	3.308,00 €	3.853 €	3.428,00 €	2.900 €	2.900 €	0 €	0,00%
Finanzausgleichsumlage	0,00 €	0 €	0,00 €	0 €	0 €	0 €	0,00%
Umlagen an das Land	4.318,61 €	6.303,00 €	8.761,00 €	5.800 €	5.800 €	0 €	0,00%

Die Steuerkraftzahlen für das Haushaltsjahr 2010 wurden entsprechend der geltenden gesetzlichen Vorschriften, aufgrund der Steuer-Ist-Einzahlungen in der Zeit vom 1.10.2008 bis 30.09.2009 errechnet. Der Berechnung liegen die Nivellierungssätze bei der Grundsteuer A von 269 v. H., bei der Grundsteuer B von 317 v. H. und bei der Gewerbesteuer von 352 v. H. (abzüglich Gewerbesteuerumlage = 287/286 v. H.) zugrunde.

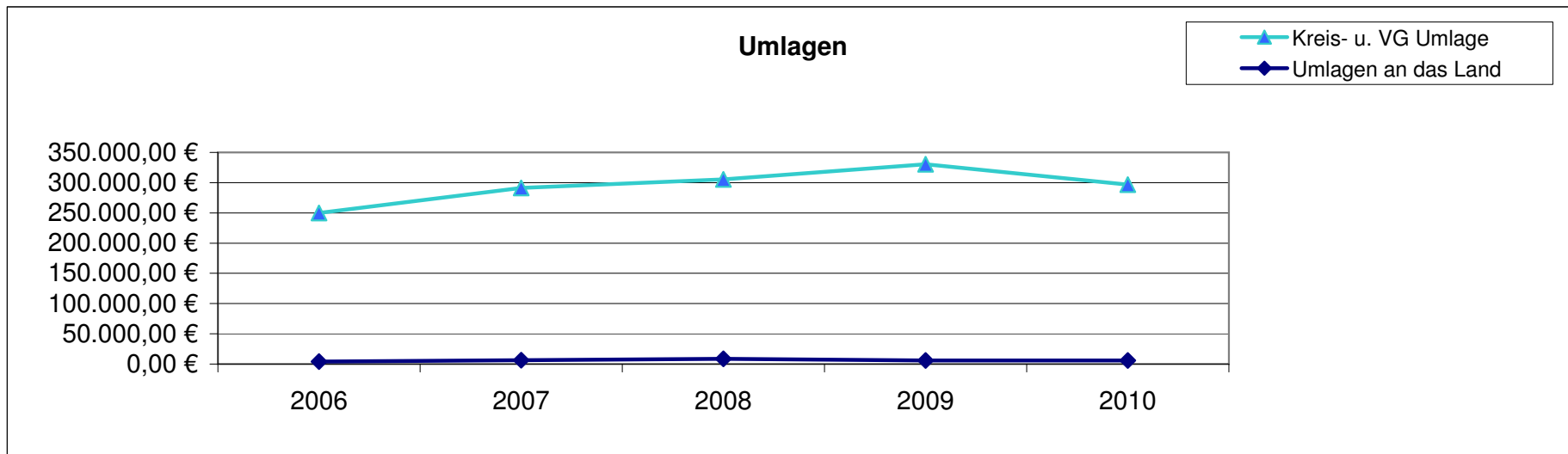
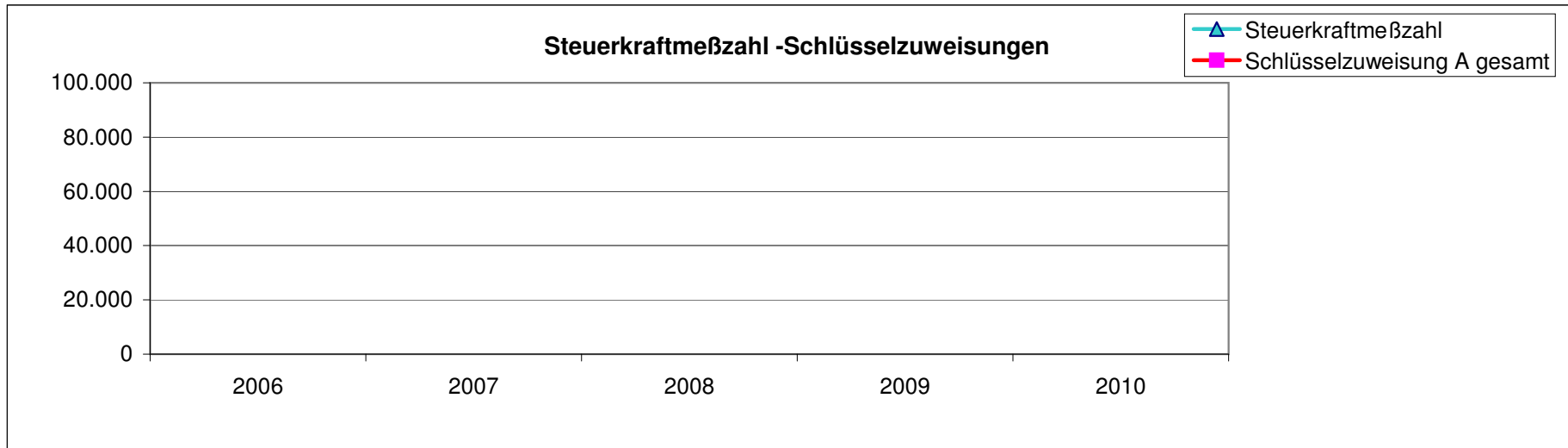
Die Steuerkraftmesszahl ist gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die Steuerkraft pro Einwohner beträgt 328,92 €. Dies entspricht 44,87 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft.

Aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der Finanzkrise ist der Schwellenwert für die Schlüsselzuweisung A (558,84 € / Einwohner = 76,24 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft) gesunken. Jede Kommune, deren Steuerkraft unter 76,24% (558,84 € / Einwohner) der landesdurchschnittlichen Steuerkraft liegt, erhält als Ausgleich eine Schlüsselzuweisung A.

Aufgrund der ermittelten Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde eine Schlüsselzuweisung A von rund 146.232 € (229,92 € / Einwohner).

Die Ansätze des Ergebnishaushalts wurden im Wesentlichen unverändert ermittelt. Notwendige Anpassungen sind entsprechend der Vorgespräche mit dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten erfolgt.

Wie sich die noch nicht vorliegenden Daten der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 auf den Ergebnishaushalt auswirken, bleibt noch abzuwarten. Die geplanten Investitionsmaßnahmen wurden dargestellt bzw. unter Berücksichtigung von Zahlungen in Vorjahren entsprechend entwickelt.



Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Die voraussichtliche Ausführung der Haushaltsplanung bei den wesentlichen Investitionen in den Haushaltsjahren 2010 und 2011 ist nachstehend dargestellt. Bei der Veranschlagung der Haushaltsmittel für Investitionen wurde die voraussichtliche Entwicklung berücksichtigt. In den Haushaltsansätzen 2010 sind die tatsächlich noch zu erwartenden Ein- und Auszahlungen veranschlagt.

Die wesentlichen Investitionen oberhalb der Wertgrenze gemäß § 7 der Haushaltssatzung sind:

Maßnahme	Teilhaushalt 1: Allgemeine Aufgaben der Ortsgemeinde	2009				2010		2011	
		Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen
		€	€	€	€	€	€	€	€
3	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Entaster, Ruhebänke)	4.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
4 u. 10	Straßenoberflächenentw. (VGW), Straßenteilausbau Wiesenweg	17.000,00	10.529,40	0,00	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
5	Wiederkehrende Beiträge Straßenausbau "Marenbach"	0,00	0,00	173.755,00	72.137,12	0,00	49.920,00	0,00	33.280,00
6	Straßenausbau "Auf der Heide"	335.800,00	273.561,27	47.200,00	40.000,00	25.000,00	23.600,00	0,00	0,00
7	Straßenausbau "Auf der Au"	133.700,00	89.612,49	19.200,00	0,00	20.000,00	9.600,00	0,00	0,00
8	Straßenausbau "Burgweg"	95.900,00	56.736,66	13.600,00	0,00	15.000,00	6.800,00	0,00	0,00
11	Wiederkehrende Beiträge Straßenausbau "Oberirsen"	0,00	0,00	83.180,00	33.782,08	0,00	34.200,00	0,00	0,00
12	Wiederkehrende Beiträge Straßenausbau "Rimbach"	0,00	0,00	149.064,00	23.091,35	0,00	105.300,00	0,00	65.000,00
13	Ausbau der Nebenanlagen im Zuge der L 277	198.400,00	0,00	50.000,00	0,00	180.000,00	58.500,00	130.000,00	42.250,00
14	Erschließung "Kirchwiesgarten"	32.600,00	0,00	29.300,00	0,00	50.000,00	45.000,00	0,00	0,00
15	Investitionszuwendung an SV Im Grunde (Schießstand)	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	0,00	0,00	0,00
Summe der maßnahmenbedingten Ein- und Auszahlungen 2010/2011:						302.100,00 €	332.920,00 €	132.000,00 €	140.530,00 €
Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (-) für die Investitionen 2010/2011:							30.820,00 €		8.530,00 €

Entwicklung der Schulden

K r e d i t e		V e r p f l i c h t u n g e n		
zu Beginn des Haushaltsjahres	insgesamt €	Zinsen (nur Kreditmarkt) €	Tilgungen €	Zusammen (Sp. 3 + 4) €
1	2	3	4	5
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0

Gesamtbetrag der Haushaltsansätze

In dem Gesamtbetrag der Kredite (Spalte 2) ist die tatsächliche Kreditaufnahme im jeweiligen Haushaltsjahr eingerechnet.

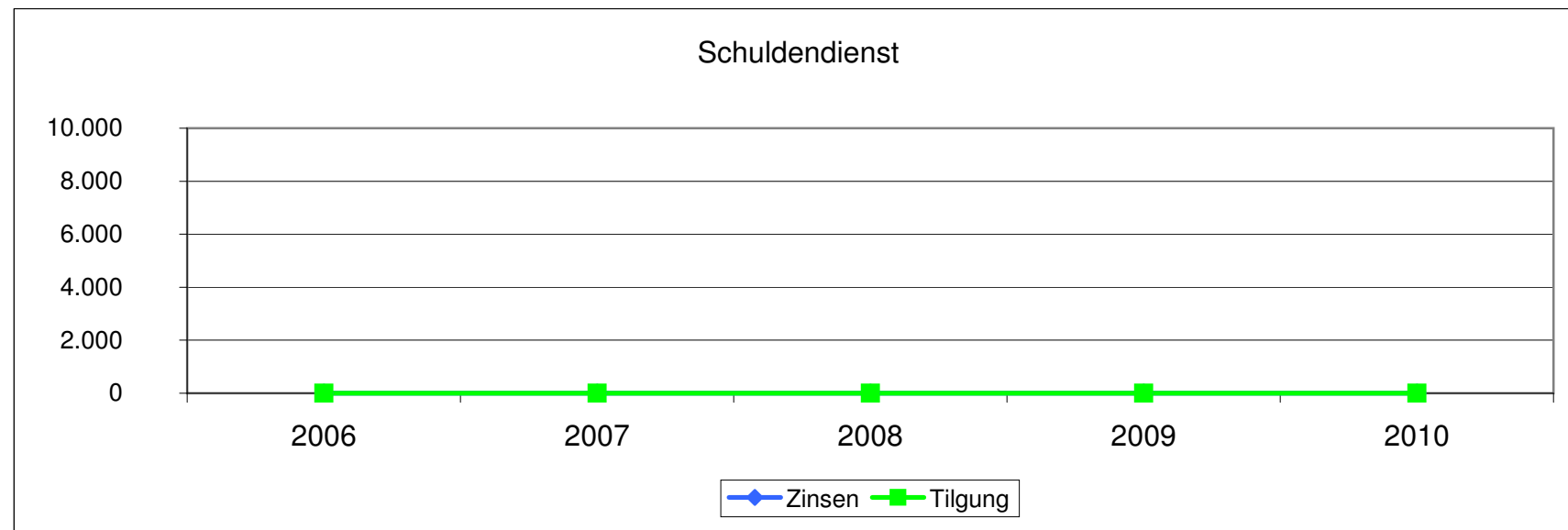
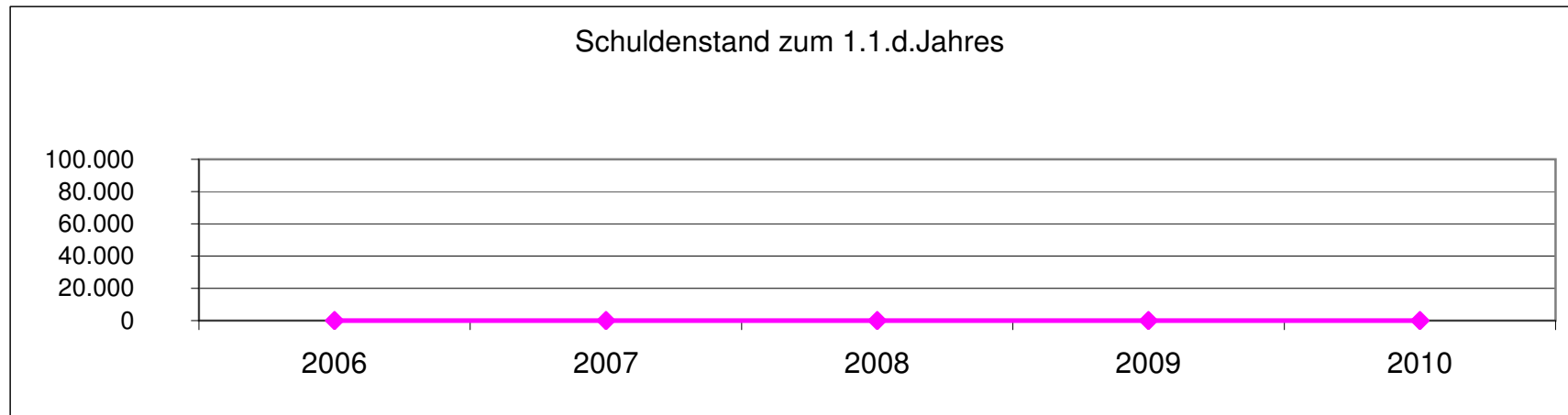
Der Schuldenstand wird sich bis zum 31.12.2010 voraussichtlich wie folgt verändern:

voraussichtlicher Schuldenstand zum 01.01.2010	0 €
./. ordentliche Tilgung in 2010	-6.000 €
+ geplante Kreditaufnahme aus Vorjahren (137.500 € wurden in 2009 nicht in Anspruch genommen) Kreditermächtigung unter dem Vorbehalt der Einzelgenehmigung der Kreisverwaltung Altenkirchen liegt aus dem Vorjahr vor	75.000 €
+ geplante Kreditaufnahme für 2010	0 €
 voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2010	 69.000 €

nachrichtlich: Entwicklung der Schulden im Finanzplanungszeitraum bis 2013

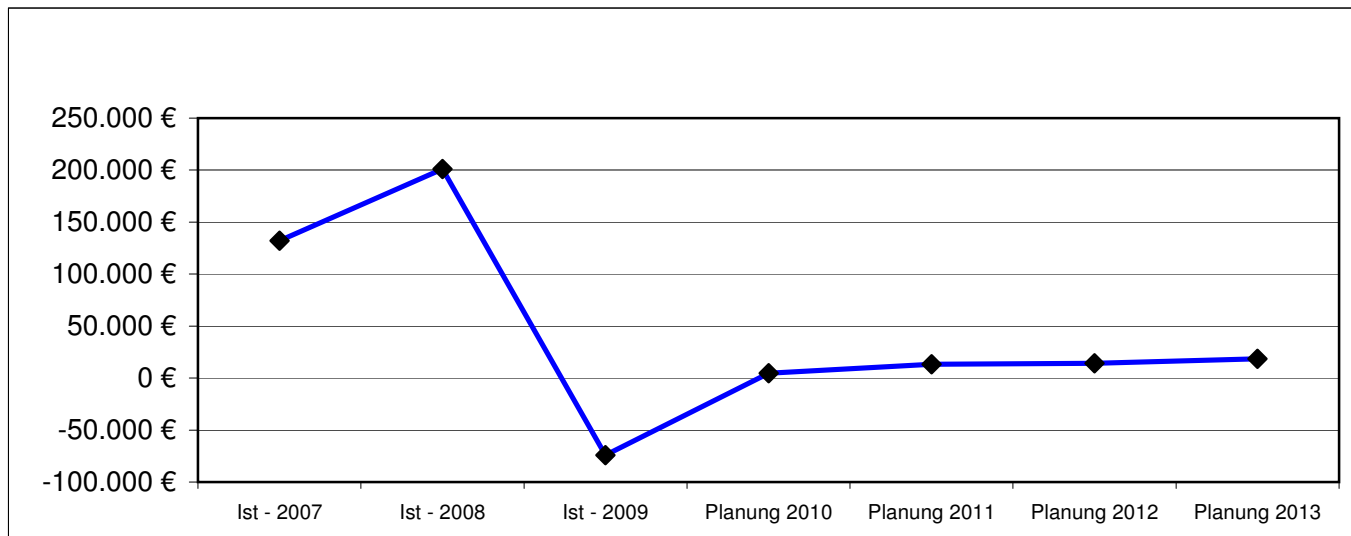
Haushaltsjahr	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	Gesamt €
geplante Kreditaufnahme	75.000	0	0	0	75.000
geplante Tilgung	6.000	6.250	6.500	6.750	25.500
"Netto-Kreditaufnahme"	69.000	-6.250	-6.500	-6.750	49.500

Entwicklung der Schulden



Entwicklung der liquiden Mittel (Forderung/Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde)

Haushaltsjahr	Bestand 31.12.	Differenz Vorjahr
Ist - 2007	131.974 €	0 €
Ist - 2008	201.021 €	69.047 €
Ist - 2009	-74.016 €	-275.037 €
Planung 2010	4.699 €	78.715 €
Planung 2011	13.274 €	8.575 €
Planung 2012	14.119 €	845 €
Planung 2013	18.564 €	4.445 €



Die liquiden Mittel der Ortsgemeinde betragen zum 31.12.2009 **-74.016 €**, da die Ortsgemeinde im Jahr 2009 für Investitionstätigkeiten teilweise in Vorleistung getreten ist sowie den geplanten Investitionskredit i. H. v. 137.500 € bislang nicht in Anspruch genommen hat.

Der Finanzhaushalt 2010 weist bei den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen eine Unterdeckung von 21.105 € aus. Bei den Investitionstätigkeiten ist von einem Überschuss i. H. v. 30.820 € auszugehen. Der Finanzmittelüberschuss im Jahr 2010 beträgt somit **9.715 €**. Die Gesamtfinanzierung ist durch die Aufnahme eines Investitionskredites i. H. v. 75.000 €, abzüglich Tilgung i. H. v. 6.000 € geplant. Die Nettokreditaufnahme beträgt somit **69.000 €**. (Kreditermächtigung unter dem Vorbehalt der Einzelgenehmigung der Kreisverwaltung Altenkirchen liegt aus dem Vorjahr vor). Die Gesamteinzahlungen belaufen sich im Jahr 2010 somit auf voraussichtlich **78.715 €**.

Darstellung der Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten,

Zuschreibungen, Auflösung von und Zuführungen zu Rückstellungen

Ein wesentliches Element des doppelten Rechnungswesens ist die Darstellung der jährlichen periodengerechten Erträge und Aufwendungen zu einem Produkt bzw. Leistung.

Hierzu zählen die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, die jedoch auf das Jahresergebnis und somit auf die Bilanz Auswirkung haben:

	Planjahr 2010	Planjahr 2011
Abschreibungen	121.000 €	118.250 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	11.900 €	11.900 €
Erträge auf der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	<u>63.000 €</u>	<u>62.350 €</u>
grundsätzlich als Ertrag zu erwirtschaften	46.100 €	44.000 €
Erträge aus Wertberichtigungen von Sonderposten	0 €	0 €
Erträge aus Zuschreibungen	0 €	0 €